

Stellenbeschreibung - Fachwart Lehrwesen - im Bezirk Oberpfalz



Auszug aus der BSV-Homepage/Lehrwesen:

„Das Lehrwesen des BSV ist für die Qualifizierung von Trainern und Übungsleitern, basierend auf den Rahmenrichtlinien des DOSB und des DSV, zuständig.

Die Verpflichtung, Trainer und Übungsleiter für die Arbeit in den Vereinen zu qualifizieren ergibt sich aus den satzungsgemäßen Aufgaben des BSV, den Schwimmsport einschließlich der Jugendarbeit innerhalb Bayerns umfassend zu organisieren und zu pflegen. Der BSV berücksichtigt dabei u.a. den besonderen Anspruch nach Gleichstellung der Geschlechter (Gender Mainstreaming), die Verschiedenheit der Sporttreibenden sowie deren Erwartung an den Sport aufgrund unterschiedlicher kultureller Herkunft (Diversity Management) und steigenden Anteils älterer Menschen, die Interesse am Zugang zu Bildungsangeboten haben.“

Aufgaben:

Administrative Aufgaben:

- Vertretung des Bezirks bei der jährlichen Fachwartetagung / Sitzung des Fachausschusses (i.d.R. am ersten Wochenende nach den Sommerferien)
- In Absprache mit dem Bezirks-Jugendwart Vertretung des Schwimmbezirks bei den BSJ-Jugendtagungen
- Kooperation mit dem BSV- Lehrwart
- Aus- und Fortbildungskonzept für den Bereich des Schwimmbezirks Oberpfalz:
 - ** ÜL- Assistentenlehrgänge
 - ** Fortbildungslehrgänge „Trainer C Leistungssport“
- In Kooperation mit dem Bezirksschwimmwart: Mitwirken bei der Erstellung einer Förderkonzeption für den Schwimmbezirk
- Mitwirkung im Fachausschuss Lehrwesen des BSV

Konzeptionelle Arbeit:

- Aus- und Fortbildungskonzept für den Bereich des Schwimmbezirks Oberpfalz:
 - ** ÜL- Assistentenlehrgänge
 - ** Fortbildungslehrgänge „Trainer C Leistungssport“
- In Kooperation mit dem Bezirksschwimmwart: Mitwirken bei der Erstellung einer Förderkonzeption für den Schwimmbezirk
- Mitwirkung im Fachausschuss Lehrwesen des BSV

Organisatorische Arbeit:

- Vorbereitung der Assistenten- und Fortbildungslehrgänge:
 - ** Terminplanung unter Berücksichtigung des Wettkampfterminkalenders (Assistentenlehrgänge: 2 Wochenenden; Fortbildungslehrgänge: 1 Wochenende)
 - ** Festlegung der Tagesordnung/ Lehrgangsinhalte
 - ** Vorlage zur Genehmigung beim BSV
 - ** Finanzielle Rahmenplanung – Etatmittelbeschaffung über den Bezirkshaushalt
 - ** Ausschreibung der Lehrgänge an die Vereine sowie über den BSV bayernweit
 - ** Sportstätten und Unterrichtsräume
 - ** Unterkunft und Verpflegung
 - ** Auswahl und Terminabsprache Referenten
- Durchführung der o.a. Lehrgangmaßnahmen
 - ** Bereitstellung erforderlicher Medien und Unterrichtsmaterialien
 - ** Begleitung der Teilnehmer
 - ** Betreuung der Referenten
- Abrechnung der Maßnahmen

Weiterreichende Aufgaben – auch in Abhängigkeit von der eigenen fachspezifischen Qualifikation:

- Bildung eines Netzwerkes
- Einsatz als Referent bei Aus- und Fortbildungsmaßnahmen
- Mitarbeit im Lehrstab des BSV
- Erstellung eigener Skripten, Präsentationen, Arbeitsmaterialien
- Ausbau/ Erweiterung des Lehrgangsangebots in Abhängigkeit von Bedarf und Nachfrage, z.B. in den Bereichen Prävention, Breiten- und Gesundheitssport, ...
- Überprüfung der Lizenzlaufzeiten und rechtzeitiger Hinweis an die Betroffenen auf Ablauftermine
- Beratung von Mitgliedern, Helfern im Übungsbetrieb und Übungsleitern in Fragen der Aus- und Weiterbildung
- Vertretung der Interessen der Übungsleiter gegenüber dem Bezirksrat



Anforderungen:

- Übungsleiter/Trainerlizenz und Praxiserfahrung als Übungsleiter/Trainer
- Kenntnisse der Ausbildungsstrukturen des BSV und BLSV
- Überblick über die Angebote und Angebotsstrukturen des BSV

Erläuterung:

BSV = Bayerischer Schwimmverband

BLSV = Bayerischer Landes-Sportverband

Stand: 31.10.2013

